

# Konsequent und wertschätzend **Schülern Werte und Regeln vermitteln**

## Ein Vortrag mit Thomas Grüner

Viele Alltagskonflikte an Schulen entstehen im Unterricht zwischen Lehrern und Schülern. Die Quelle dieser Konflikte liegt u. a. im Zwangskontext Schule und in den Leistungsanforderungen, die Lehrer an Schüler stellen müssen. Eine Möglichkeit das Unterrichtsverhalten positiv zu beeinflussen besteht in einer möglichst großen Vielfalt an Unterrichtsmethoden, in der lebenspraktischen Gestaltung des Unterrichts und in der individuellen Förderung einzelner Schüler. Genauso wichtig jedoch ist ein konsequenter, auf die Klarstellung und Einhaltung von Regeln und Normen ausgerichteter Erziehungsstil. Schüler benötigen für eine erfolgreiche berufliche Zukunft nicht nur Fachwissen, sondern auch Arbeitshaltungen und soziale Kompetenzen. Wenn es um verbale und nonverbale Unterrichtsstörungen geht, sind klare Grenzen gefragt, denn die Schüler wollen wissen, wie weit sie gehen können. Sie brauchen Lehrer, die ihnen mit Hilfe von Regeln Halt geben. Sie müssen wissen, was von ihnen erwartet wird und was erlaubt ist und was nicht.

Anhand praktischer Beispiele aus dem Schulalltag wird thematisiert,

- wie man Schülern Werte und Regeln vermittelt und wie man ihnen Grenzen setzt,
- wie man Schüler dazu motiviert sich sozial zu verhalten und
- was dies für die eigene Rolle bedeutet.